

# Im Kanton Zug soll man länger shoppen können

*Das Initiativkomitee «1 Stunde länger» fordert längere Öffnungszeiten im Kanton Zug. Begründung: Moderne Familienstrukturen und veränderte Arbeitszeiten.*



Mehr Zeit zum Überlegen: Das Initiativkomitee fordert eine Stunde pro Tag länger einkaufen im Kanton Zug. (Bild: Keystone/Martin Ruetschi)

ein aus i mer mehr Leute arbeiten abends länger: Für diese Personen wird es schwierig, nach der Arbeit noch einkaufen zu gehen. Das Initiativkomitee «1 Stunde länger» möchte diese Situation nun vereinfachen und fordert, dass Verkaufslokale montags bis freitags bis 20 Uhr und samstags bis 18 Uhr geöffnet haben dürfen. Dabei soll jedem Laden frei stehen, ob er von der zusätzlichen Stunde pro Tag Gebrauch machen möchte oder nicht.

Weitere Gründe laut Komitee für die Initiative: die gesteigerte Mobilität und ein verändertes Konsumverhalten. Zudem gebe es immer mehr Einzelhaushalte und Familien mit zwei erwerbstätigen Elternteilen, was das Einkaufen zu den üblichen Öffnungszeiten schwierig oder teilweise sogar unmöglich mache.

## Auch Zuger sollen davon profitieren

Laut Komitee besteht auch in Zug ein heikler Punkt: Die regulären Verkaufslokale seien gegenüber den Läden an den Bahnhöfen und Tankstellen mit deren langen Öffnungszeiten benachteiligt. Diese Ungleichbehandlung möchte das Komitee mit der Initiative «1 Stunde länger» aus der Welt schaffen. Und: In den Kantonen Schwyz und Zürich sowie in Ob- und Nidwalden bestehen derzeit bereits längere Öffnungszeiten. Das Initiativkomitee ist überzeugt, dass auch der wirtschaftsfreundliche und international vernetzte Kanton Zug von solchen längeren Einkaufszeiten profitieren würde.

(as)

*Mehr Videos*


powered by veeseo


<b>Mit dem Zeppelin über Zürich</b>	<b>Andermatt junior trifft aus 65 Metern</b>
---	--


241 Kommentare

Login



### Die beliebtesten Leser-Kommentare


- Eidgenosse 1977** am 01.09.2015 17:22 via 
- 298** ▶ **Schlecht für die Angestellten im Detailhandel!!!**  
**117** Diese Stunde bringt nicht viel. Ich arbeite in Zuerich im Detailhandel, wir haben jeden Tag bis 20 Uhr geöffnet. Ab 19 Uhr könnte man den Laden schließen. Die paar wenigen, die dieses Angebot nutzen sind doch die, die schon um 17 Uhr Feierabend, am Samstag frei haben und sich beklagen, wieso schon um 20 Uhr Feierabend ist. Selber sind diese Leute aber nicht bereit, länger zu arbeiten und das Büro auch am Samstag zu nutzen. Am Besten waeren wieder die Oeffnungszeiten wie vor 20 Jahren, wo mehr lief, da sich der Umsatz ausgeglichen ueber den Tag verteilte.

- Frau Mayier** am 01.09.2015 17:26 via 
- 226** ▶ **Die Wahrheit**  
**94** Es reicht doch schon, wenn die Geschäfte bis 19.00 Uhr geöffnet haben oder Samstag bis 17.00 Uhr! Aber für welche muss man bis 18.00 Uhr Samstags geöffnet haben? Genau, für solche die bis 17.00 Uhr im Bett liegen dazu gehören auch die, die das möchten! Und die, die darunter leiden sind die Mitarbeiter, denn diese bekommen dadurch auch nicht mehr Gehalt! Es reicht doch der Coop am Bahnhof oder die Tankstellen.

- Ramona** am 01.09.2015 17:20 via 
- 216** ▶ **Unsinnig**  
**98** Also wer Arbeitet denn von 08:00 bis 20:00 durchgehen? Man findet immer einen Weg einzukaufen. Für das muss man nicht länger offen haben.

### Die neusten Leser-Kommentare

- s.b.** am 02.09.2015 20:42 via 
- 2** ▶ **was habt ihr für probleme?**  
**1** es sind wunderbare öffnungszeiten! denkt an die angestellten! kümmern wir uns besser um wirkliche probleme wie banköffnungszeiten oder öffnungszeiten von der Gemeindeverwaltung, da ist es manchmal fast unmöglich einen passenden zeitpunkt zu finden!!
- verkäufer** am 02.09.2015 16:48 via 
- 8** ▶ **die wo am meisten zeit haben kommen am schluss**  
**7** wr von 8 bis 19 nicht schafft einzukaufen dan tuet er mir leid plus donnerstag bis 21 uhr.ich sehe immer die gleichen leute wo in lezter sekunde einkaufen kommen und zwar die leute die am meisten zeit haben.länger bringt nix weil alle wieder am schluss kommen.
- Mitch** am 02.09.2015 15:51
- 3** ▶ **Ich komme nicht mehr draus**  
**2** Auf der einen Seiten jammern die Leute die Wirtschaft soll an den Mensch und seine Familie denken, auf der anderen Seite jammern vermutlich die selben Leute, sie wollen längere Öffnungszeiten. Vermutlich wollen diese Leute einfach, dass für sie humane Bedienungen herrschen, aber gleichzeitig für sie alles und jederzeit erhältlich ist.

7  
3 **Luzifer** am 02.09.2015 14:22 via 

► **Nur meine Meinung**

Die geschäftet sollten dann geöffnet haben dürfen, was die es wollen. Nach 20 Uhr und Samstag sollten die Angestellten einen Zuschlag von 30% und Sonntag 50% erhalten. Da hätten alle etwas davon und diese ewig Debatte wäre damit endlich beendet.

4  
16 **Brüniger,T,2,09,15** am 02.09.2015 14:13

► **Offene Läden,,**

dieser ewige Streit um die Öffnungszeiten, soll Abgeschafft werden in dem man von 7 UHR, bis 20 Uhr ausser Samstag bis 17, offen hat, dafür kein Abendverkauf, in der Cyti, soll dafür eine Saison Zeit eingeführt werden, so lange die Sommersaison Dauert der Touristen zu Liebe bis 21 Uhr Offen Samstag bis 18 Uhr, ja das wäre doch gut Gesamtschweizerisch Versteht sich Center gar bis 21 Uhr Samstag bis 18 Uhr.....

↓ Alle 241 Kommentare